

Büchertisch

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **27 (1920)**

Heft 10

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

bestellen, über deren Pflichtenkreis der Verwaltungsrat Bestimmungen trifft. Die Verwaltungsräte sind nach Ablauf ihrer Amtsdauer wieder wählbar. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat aus: Kaspar Bachmann, Kaufmann, in Rapperswil, und Emil Bachmann, Kaufmann, in Zürich, beide von Hinwil (Kt. Zürich). Die beiden Verwaltungsratsmitglieder zeichnen im Namen der Gesellschaft einzeln.

Basel. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma Senn & Co., in Basel, Seidenfabrikation, ist die an Theodor Lüdin erteilte Prokura erloschen. Die Firma erteilt Prokura an Alfred Frey-Salm, von und in Basel.

— Aus dem Verwaltungsrate der Aktiengesellschaft unter der Firma Seidentrocknungsanstalt Basel, in Basel, ist der Vizepräs. Rud. Preiswerk-Burckhardt ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als Vizepräsident gewählt: Heinrich Lüdin-Jundt, Kaufmann, von und in Basel. Derselbe führt kollektiv mit dem Direktor die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft.

Azmoos. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Weberei Azmoos, mit Sitz in Azmoos, Gde. Wartau, hat in der Generalversammlung vom 10. April 1920 die Art. 5, 25 und 27 der Statuten betreffend Rechnungsjahr und Rechnungsabschluss abgeändert. Die übrigen bisher publizierten statutarischen Bestimmungen bleiben zu Recht bestehen. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Max Wirth-Mahler, Privatier, von Lichtensteig und St. Gallen, in Ermatingen, Präsident; Emil Pfiffner, Fabrikant, von Quarten, in Lenzburg, Gust. Inniger, Bankdirektor, von Turgi, in Zürich, und Max Wirth, Industrieller, von Lichtensteig und St. Gallen, in Dietfurt.

Elgg. Witwe Marie Schweizer geb. Stieger, von Wattwil, August Naef, von Mogelsberg (St. Gallen), und Robert Stieger, von St. Gallen, alle wohnhaft in Elgg, haben unter der Firma Schweizer, Naef & Co. in Elgg, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1919 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft unter der Firma „Jakob Schweizer & Co.“, in Elgg, Baumwollweberei.

Rüti (Kt. Glarus). Wollweberei Rüti A.-G., in Rüti. Die Gesellschaft hat in der außerordentlichen Generalversammlung vom 8. Mai 1920 das Aktienkapital von Fr. 900,000 auf Fr. 1,500,000 erhöht. Das Aktienkapital ist in 3000 Aktien zu Fr. 500 eingeteilt, welche auf den Inhaber lauten.

Gersau. Canenzind & Cie., Schappe- und Cordonnet-Spinnerei, Gersau. Die Firma hat ihrem langjährigen Mitarbeiter Hans Amstad Prokura erteilt.

Krefeld. Die Firma Cl. Senger Sohn A.-G., Krefeld Appretur, Gaufrier- und Moirier-Anstalt, hatte im Jahre 1919 bei einem Aktienkapital von 300,000 M. einen Gewinn von 157,583 M.

Vertrusting in der italienischen Textilindustrie. Die beiden Mailänder Gesellschaften Linificio e Canapificio Nazionale (Hanf-, Jute- und Leinenspinnerei und Weberei) und Manufatture Italiane Reunite sind miteinander verschmolzen. Der neue Konzern, der mit Einschluß einiger anderer ebenfalls in die Gruppe hineingenommener Werke, 22 Fabriken und somit fast die gesamte italienische Hanfindustrie umfaßt, wird die Firma der Soc. An. Linificio e Canapificio Nazionale führen. Diese wird demnächst eine weitere Kapitalerhöhung auf 40 Mill. Lire vornehmen, nachdem erst vor kurzem eine Erhöhung von 15 auf 25 Mill. stattgefunden hatte.

enthält das Buch über 2700 Schweizerfirmen mit zirka 7000 Spezialitäten ihrer Produktion. Die Herausgabe wurde wesentlich unterstützt durch die Mitarbeit einer Reihe von schweizerischen Berufsverbänden, welche sich im Interesse eines völlig unparteiischen Auskunftswerkes der Sache gern annahmen. Das Exportadreßbuch wird auch auf diplomatischem Weg eine große Verbreitung im Ausland finden.

Beim Durchgehen des Buches erhält man einen Ueberblick über die gewaltige Ausdehnung und Vielgestaltigkeit unserer Industrie.

☆☆☆☆☆ Vereinsangelegenheiten ☆☆☆☆☆

Verband der Angestellten der Schweiz. Seidenindustrie, Zürich.

Einladung zur ordentlichen General-Versammlung

auf
Samstag, den 29. Mai 1920,
nachmittags punkt 2 Uhr, im großen Saale
des Restaurant „Du Pont“, 1. Stock
Beatenplatz, Zürich 1.

TAGESORDNUNG:

1. Protokoll der außerordentlichen Generalversammlung vom 6. Dezember 1919.
2. Verbandsorgan und Chefredaktion.
3. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1919.
4. Statutenrevision betreffend
 - a) Urabstimmung (Einfügung eines Artikels, wonach der Anrufung der Urabstimmung keine aufschiebende Wirkung zukommt).
 - b) Mitgliedschaft (Aufnahme von Unterverbänden)
5. Eintritt in die Vereinigung Schweiz. Angestelltenverbände.
6. Preisaufgaben und Preisverteilung.
7. Revision des Unterrichtsregulativs.
8. Rücktritte und Ersatzwahlen von Vorstandsmitgliedern.
9. Verschiedenes.

Wir bitten um vollständiges Erscheinen aller Mitglieder, da sehr wichtige Geschäfte zu behandeln sind.

ZÜRICH, den 11. Mai 1920.

Mit kollegialem Gruß

Namens des Vorstandes des V. A. S.:

Der Präsident: sig. Dr. Hans Zoller.

Der Aktuar: sig. Fritz Störi.



Zur bevorstehenden Generalversammlung.

Nun stehen wir wieder vor einer Generalversammlung, der eigentlich ersten ordentlichen, die auf diejenige vom Januar letzten Jahres folgt. Inzwischen hat man mancherlei erlebt, wie es eben in einer Zeitströmung wie der jetzigen mit ihren vielen Aufregungen vorkommen kann. Man muß solches eben mit in Kauf nehmen und froh sein, wenn es im ganzen genommen noch so glimpflich abläuft.

Wenn wir Samstags zusammenkommen, so treffen wir uns nicht als Sieger und Besiegte, sondern als Bekehrte und Bekehrte. Wer die Hoffnungen zu hoch geschraubt hatte und glaubte, man werde nun im Sturmschritt die Verhältnisse in der Industrie ändern können, wird eingesehen haben, daß man mit Bedächtigkeit auf gemeinsamem Boden, wo alle mitkommen, mehr erreichen könnte. Die ändern aber, die indifferent oder vorderhand abwartend sich verhalten haben, werden aber nachgerade doch der

☆☆☆☆☆ Büchertisch ☆☆☆☆☆

Schweizerisches Exportadreßbuch. (Korr.) Vom eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement zur Ausgabe genehmigt, wurde das Exportadreßbuch nunmehr in zweiter Auflage vom Schweiz. Nachweissbureau für Bezug und Absatz von Waren, in Zürich mit bedeutend vermehrtem Inhalt, je getrennt in fünf Sprachen, veröffentlicht.

Da es sich um eine halboffizielle Ausgabe handelt, der jede spekulative Absicht fern liegt, so wurde auch keinerlei durch Bezahlung veranlaßte, besondere Reklame aufgenommen. Das Buch unterscheidet sich daher auch vorteilhaft von ähnlichen privaten Ausgaben. In gedrängter, aber durchaus übersichtlicher Form,